



Puig de Massanella

Der klassische Aufstieg zu den Zwillingsspitzen des zweithöchsten Berges Mallorcas

| Reine Wanderzeit (h) | Aufstieg (m) | Abstieg (m) | Wege | Fernblick | Pflanzen | Historie | Schwierigkeitsgrad |
|----------------------|--------------|-------------|---------------------------|-----------|----------|----------|--------------------|
| 5 | 800 | 800 | alpin teilweise über Fels | CCC | C | C | schwer |

Diese Wanderung erfordert gute Kondition.

Wir fahren über die Lederstadt Inca und die Bergdörfer Selva und Caimari zum

Ausgangspunkt eindrucksvollen Tour.

Der Gipfel des zweithöchsten Berges Mallorcas, dem Puig de Massanella mit seiner Höhe von 1352 m, ist der höchste Punkt der Insel, den wir besteigen können.

Auf dem 1448 m hohen Puig Major befindet sich eine Militäranlage der Nato.

Wir wandern auf einem Karrenweg durch einen Steineichenwald, der zum Gebiet der Finca Sa Coma Freda führt. Da dieses Gebiet Privatbesitz ist, wird an der Grenzmauer ein Wegezoll erhoben. Der Weg führt uns nun weiter zu dem Pass Coll de Sa Linia.

Hier machen wir unseren Stundenhalt.

Über einen steilen Waldpfad gelangen wir zu

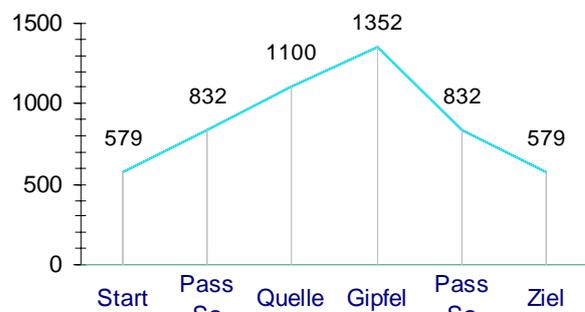
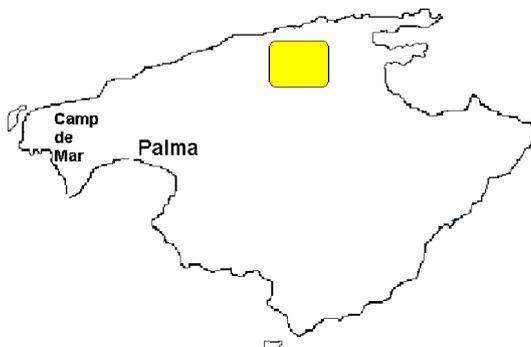


der Quelle Font S´Arenc. Ein steiler, aber ungefährlicher Felsaufstieg führt uns zu einer Hochebene, von der wir den Gipfel des Massanella sehen können.

Unsere Anstrengungen, besonders auf dem letzten, steilen Stück des Aufstieges werden durch einen grandiosen

Rundblick über ganz Mallorca belohnt. Selbst der höhere Puig Major erscheint von hier aus kleiner. Bei klarer Sicht bleibt kein Winkel verborgen.

Hier halten wir unsere Mittagsrast. Der Abstieg, zurück zur Hochebene, führt dann auf anderer Route abwärts zum Coll de Sa Linia und anschließend zum Ausgangspunkt zurück. Hier stoßen wir auf unsere „Gipfelbesteigung“ an und besteigen anschließend den Bus zur Rückfahrt.



Reine Wanderzeit (Stunde:Minuten)

0:00 1:10 1:50 2:30 3:55 5:00

Höhenmeter (Meter über 00)

579 832 1100 1352 832 579